Pressemitteilung

Die *EFM* Industry Debates 2010: Trends für das 21. Jahrhundert

Zum vierten Mal finden im Rahmen des *European Film Market* 2010 die *EFM* Industry Debates statt. Die Branchenveranstaltung wird gemeinsam mit dem Partner Commerzbank präsentiert, in Kooperation mit den drei großen internationalen Fachzeitschriften Screen International, The Hollywood Reporter und Variety. International bekannte Fachjournalisten, Branchenvertreter und Finanziers diskutieren aktuelle Themen und Trends in der Filmindustrie für das nächste Jahrzehnt.

Im Spiegelzelt werden die folgenden Paneldiskussionen angeboten:

Freitag, 12. Februar 2010
Transatlantischer Austausch: Akzente im Filmgeschäft
In Kooperation mit dem Hollywood Reporter
Die Teilnehmer des Panels sprechen über die Einflüsse und den kulturellen Transfer europäischer Filmschaffender, die mit und in Hollywood arbeiten. Sie berichten über ihre persönlichen Erfahrungen und diskutieren Unterschiede und Gemeinsamkeiten sowie die verschiedenen Arbeitsauffassungen und ihre Wirkungsweise.

Samstag, 13. Februar 2010
Gibt es ein Zukunftsmodell für das globale Filmstudio des 21. Jahrhunderts?
In Kooperation mit Variety
Produktionsfirmen wie Studio Canal, Reliance, Gaumont, Abu Dhabi Media Company und CJ Entertainment zeigen Ambitionen künftig gemeinsam mit Partnern weltweit zu produzieren. Deutet sich hier ein Rückzug von den amerikanischen Studios zu flexibleren internationalen Modellen an?

Sonntag, 14. Februar 2010
Internationale Verkäufe: Unabhängige Filmverleiher und ihre zukünftige Rolle in der Filmfinanzierung.
In Kooperation mit Screen International
National starke Top-Verleiher, Vertreter von Weltvertrieben und Filmkonsortien sprechen über die veränderte Rolle der unabhängigen Filmverleiher bei der Finanzierung von Projekten und bei Vorverkäufen. Ausgelöst durch dramatische Veränderungen beim nationalen Publikumsgeschmack, bei Zielgruppen und regional differierenden DVD- und TV-Verkäufen sind neue Modelle in der Unterhaltungsindustrie gefragt. Auf dem Panel werden Möglichkeiten diskutiert, bereits bei der Produktion andere Wege zu beschreiten, die dem veränderten Seh- und Nutzerverhalten Rechnung tragen.

60. Internationale Filmfestspiele Berlin
11. – 21.02.2010

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49 · 30 · 259 20 · 707
Fax +49 · 30 · 259 20 · 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:
Dieter Kosslick
(Intendant Internationale Filmfestspiele Berlin),
Dr. Bernd M. Scherer,
Prof. Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Bernd Neumann

Amtsgericht Charlottenburg
HGR Nr. 96 · HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46

Pressemitteilung

Für die Moderation konnte der *EFM*, dank der Zusammenarbeit mit den Branchenpublikationen, die fachlich versierten Moderatoren Scott Roxborough (The Hollywood Reporter), Ali Jaafar (Variety) und Mike Goodridge (Screen International) gewinnen.

Die *EFM* Industry Debates finden am 12., 13. und 14. Februar 2010 jeweils von 16h00 – 17h00 statt. Im Anschluss an die Panelveranstaltung gibt es bei Drinks im Gropius Mirror Restaurant (Niederkirchnerstraße, gegenüber dem Martin-Gropius-Bau) die Gelegenheit zum Gedankenaustausch / Networking.

Die *EFM* Industry Debates sind offen für alle Festival-Akkreditierten der Internationalen Filmfestspiele Berlin sowie für interessierte Vertreter der internationalen Unterhaltungsbranche.

Detaillierte Informationen und das Anmeldeformular für die einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf der *EFM* Website: www.efm-berlinale.de.

Pressekontakt für den *European Film Market* 2010:
MEDIA OFFICE (Edith Kleibel oder Silke Lehmann)
T. +49-30-88 71 44 0 – info@media-office-presse.com

Presseabteilung
28. Januar 2010